

# PHP-FPM

## Inhaltsverzeichnis

- [1 Rolle im Webserver-Setup](#)
- [2 Wichtige Einstellungen](#)
- [3 Fehlersuche](#)
- [4 Fazit](#)

PHP-FPM verarbeitet PHP-Anfragen als FastCGI-Dienst zwischen Webserver und PHP-Anwendung. Es ist ein zentraler Baustein vieler moderner Hosting-Setups.

[PHP-FPM](#) steht für [PHP FastCGI Process Manager](#). Der [Webserver](#) nimmt eine Anfrage entgegen und leitet [PHP](#)-Dateien zur Ausführung an [PHP-FPM](#) weiter.

## 1 Rolle im Webserver-Setup

[PHP-FPM](#) trennt [Webserver](#) und [PHP](#)-Ausführung voneinander.

- [Nginx](#) nutzt [PHP-FPM](#) typischerweise über FastCGI.
- [Apache](#) kann [PHP-FPM](#) ebenfalls über Proxy/FastCGI verwenden.
- Mehrere Pools ermöglichen getrennte Anwendungen oder Benutzer.

## 2 Wichtige Einstellungen

Die Konfiguration beeinflusst Performance, Sicherheit und Stabilität.

- **pm.max\_children**: maximale parallele [PHP](#)-Prozesse.
- **listen**: Socket oder TCP-Port.
- **user/group**: Rechte des [PHP](#)-Prozesses.
- **request\_terminate\_timeout**: Begrenzung langer Anfragen.

## 3 Fehlersuche

Probleme zeigen sich oft als 502-Fehler, Timeouts oder hohe Last.

- [PHP-FPM-Logs](#) prüfen.
- [Webserver-Error-Logs](#) auswerten.
- Pool-Auslastung und Speicherverbrauch beobachten.

## 4 Fazit

[PHP-FPM](#) ist für performante [PHP](#)-Anwendungen sehr wichtig und sollte passend zur Anwendung und Servergröße konfiguriert werden.